

NPD-Stadtverordneter Ronny Zasowk
Postfach 101413
03014 Cottbus

Stadtverwaltung Cottbus
Büro für Stadtverordnetenangelegenheiten
Gerold Richter
Erich-Kästner-Platz 1
03046 Cottbus

Cottbus, den 06.01.2014

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 29.01.2014

Thema: Sozialleistungen für ausländische Staatsbürger

Zu Ende des Jahres 2013 machten Berichte die Runde, daß die hohen Sozialkosten der Stadt Cottbus vom Bund und vom Land Brandenburg nicht ausreichend finanziert werden würden. Laut einer Studie der Bundesagentur für Arbeit (BA) sind mittlerweile 42 Prozent aller Hartz-IV-Empfänger ausländischer Herkunft. Daher ergeben sich folgende Fragen:

1. Wie viele ausländische Staatsbürger beziehen in Cottbus derzeit das sogenannte Arbeitslosengeld II?
2. Wie hat sich die Zahl der in Cottbus lebenden ausländischen Staatsbürger, die Arbeitslosengeld II beziehen, seit 2008 entwickelt?
3. Wie haben sich die jährlichen Kosten von Sozialleistungen für ausländische Staatsbürger in Cottbus seit 2008 entwickelt?
4. Auf welche Höhe belaufen sich die Kosten der Gesundheitsversorgung für in Cottbus untergebrachte Asylbewerber?
5. Auf welche Höhe beläuft sich die Differenz zwischen den Kosten des Sozialressorts in Cottbus und der von Land und Bund getätigten Kostenerstattung?
6. Ab 1. Januar 2014 gilt für Rumänien und Bulgarien die EU-Arbeitnehmerfreizügigkeit. Wie viele Bürger aus diesen Ländern lebten im Jahr 2013 bereits in Cottbus? Wie viele sind seit 1. Januar 2014 zugezogen?

Ich bitte um mündliche und schriftliche Beantwortung der Anfragen.

Mit freundlichen Grüßen
Ronny Zasowk